Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 36 (1918)

Heft: 256

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Montag, 28. Oktober
1918

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 28 octobre
1918

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich — XXXVI. Jahrgang — XXXVIme année — Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 256

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 40 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 50 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 40 cts la ligne (pour l'étranger 50 cts.)

N° 256

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Vom schweizerischen Geldmarkt.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Marques de fabrique et de commerce. — Approvvigionamento di sapone e prodotti per liscive per il paese. — Zones franches de la Haute-Savoie et du Pays de Gex.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber des vermissten, abbezahlten Schuldbriefes für Fl. 100 (Fr. 233.33), auf Johannes Meyer, Siegrist, Konraden Sohn, von Bülach, zugunsten der Gemeinde Bülach, datiert Martinstag, den 11. Wintermonat 1833 (letzter bekannter Schuldner: Joh. Hch. Löhrli, Heinrichen sel., geb. 1861, in Bülach; letzter bekannter Gläubiger: Frau Elise Wartenweiler-Volkart, von Bülach, in Oerlikon), oder wer sonst über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, aufgefordert, sich binnen Jahresfrist, von heute an, bei der Gerichtskanzlei Bülach zu melden, ansonst der Titel kraftlos erklärt würde. (W 478)

Bülach, den 11. Juli 1918. Kanzlei des Bezirksgerichtes, Der Gerichtsschreiber: Zwingli.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber des vermissten Kaufschuldbriefes für Fr. 100, auf Jakob Schneider, Wagners, Jakobs sel. Sohn, in Hüntwangen, zugunsten von Barbara, Konrad und Luise Ritz, Konraden sel., in Hüntwangen, bevormundet durch Heinrich Ritz, allda, und Heinrich, Anna und Barbara Ritz, Jakoben sel., in Hüntwangen, bevormundet durch Joh. Meier, Kirchmeiers, daselbst, d. d. 15. Mai 1888 (letzte bekannte Gläubigerin: Barbara Ritz, von Hüntwangen; letzte bekannte Schuldnerin: Wwe. Pauline Schneider-Rutschmann, Wagners, in Hüntwangen), oder wer sonst über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, aufgefordert, sich binnen Jahresfrist, von heute an, bei der Gerichtskanzlei Bülach zu melden, ansonst die Urkunde kraftlos erklärt würde. (W 479)

Bülach, den 11. Juli 1918. Kanzlei des Bezirksgerichtes, Der Gerichtsschreiber: Zwingli.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber des vermissten, abbezahlten Schuldbriefes für Fr. 270 (ursprünglich Fr. 520), auf Eduard Iten, Hafner, von Unterägeri, in Bassersdorf, zugunsten des Levy Bloch, von Buch, wohnhaft Löwenstrasse 30, in Zürich 1, d. d. 4. Februar 1910 (letzter bekannter Schuldner: Otto Hirt, Bierdepothalter, in Bassersdorf, dato seine Erben; letzter bekannter Gläubiger: der ursprüngliche), oder wer sonst über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, aufgefordert, sich binnen Jahresfrist, von heute an, bei der Bezirksgerichtskanzlei Bülach zu melden, ansonst der Titel als nicht mehr bestehend betrachtet und gelöscht würde. (W 480)

Bülach, den 15. März 1918. Kanzlei des Bezirksgerichtes, Der Gerichtsschreiber: Zwingli.

Nach erfolglosem Aufrufe hat das Obergericht den Kaufschuldbrief von Fr. 450, auf Kaspar Huy, von Dietlikon, Wirt z. Steinböckli, in Unterstrass, zugunsten des Johannes Güttinger, z. Reckenholz, Affoltern b. Zürich, d. d. 28. März 1872 (letzter bekannter Gläubiger: die Sparkasse Seebach; letzter bekannter Schuldner: der ursprüngliche, und gegenwärtiger Pfandeigentümer: der Staat Zürich), als kraftlos erklärt und dessen Löschung am Grundprotokoll angeordnet. (W 481)

Dielsdorf, den 25. Oktober 1918. Im Namen des Bezirksgerichtes, Der Gerichtsschreiber: Hess.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1918. 19. Oktober. Unter der Firma **Uto-Brikett A.-G.** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 31. Juli 1918 eine Aktiengesellschaft gebildet zum Zwecke der Fabrikation und des Handels von Briketten aus allen möglichen zu Brennstoffzwecken sich eignenden Rohmaterialien, sowie der Fabrikation und des Handels von Bindemitteln zur Brikettierung, Brikettpressen und andern einschlägigen Maschinen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 30,000 und ist eingeteilt in 30 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000, voll einbezahlt. Weitere 30 Aktien können auf Beschluss des Verwaltungsrates begeben werden. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—3 (gegenwärtig 2) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Dessen Mitglieder führen rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat kann überdies Prokura erteilen. Als Verwaltungsratsmitglieder sind ernannt: Heinrich Meier, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 3, und Albert Kübler, Kaufmann, von Winterthur, in Zürich 3. Geschäftslokal: Schützengasse 11, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

1918. 23. Oktober. Der Verein **Hülfsverein für die Stadt Bern**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 148 vom 11. Juni 1908, Seite 1057 und Verweisung), hat die Streichung im Handelsregister beschlossen.

Papeterie. — 24. Oktober. Inhaber der Firma **M. Hügli** in Bern ist Johann Friedrich Moritz Hügli, von Sumiswald, in Bern. Papeterie, von Werdt-Passage 5.

Glarus — Glaris — Glarona

Vertretungen, Handel. — 1918. 30. März. Unter der Firma **Aktiengesellschaft vorm. G. Schlumpf** hat sich mit Sitz in Glarus auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Handel mit Waren aller Art und die Vertretung schweizerischer und anderer Fabriken in Russland zum Zwecke hat. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 60,000 (sechzigtausend Franken), eingeteilt in 120 unteilbare, auf den Namen lautende Aktien im Nominalbetrage von Fr. 500 (Nr. 1—120). Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern. Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Personen, welche die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft führen. Zurzeit ist einzig das Verwaltungsratsmitglied Godefroi Schlumpf, von Risch (Kanton Zug), Kaufmann, in Moskau, zeichnungsberechtigt. Das Rechtsdomizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. jur. Otto Kubli, Advokat, in Glarus.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1918. 19. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **The Tobacco Export Company Basle (Switzerland) & Clarksville Tenn. (U. S. A.)** in Basel hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. Oktober 1918 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 93 vom 20. April 1918, Seite 648 und früher publizierten Tatsachen getroffen: Das Gesellschaftskapital ist von Fr. 1,000,000 auf den Betrag von zwei Millionen Franken (Fr. 2,000,000) erhöht worden, eingeteilt in 200 Aktien von je Fr. 10,000. Die Aktien lauten auf den Inhaber. Die übrigen im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen sind unverändert geblieben.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Stickerei, Zwirnerei, usw. — 1918. 11. und 16. Oktober. Unter der Firma **E. Mettler-Müller A.-G. (E. Mettler-Müller S. A.) (E. Mettler-Müller Ltd.)** bildet sich mit Sitz in Rorschach eine Aktiengesellschaft von unbeschränkter Dauer. Die Statuten datieren vom 1. Oktober 1918. Zweck der Gesellschaft ist die Uebernahme und Weiterführung des Geschäftes von «E. Mettler-Müller» in Rorschach mit Aktiven und Passiven. Die Gesellschaft kann neben der zurzeit bestehenden Stickereifabrikation und Zwirnerei auch andere Unternehmungen für Fabrikation und Verkauf von Erzeugnissen der Textilindustrie gründen oder sich an solchen Unternehmungen fusionieren oder Interessengemeinschaften mit solchen eingehen, in welcher Form immer. Sie kann Immobilien und Immobiliarrechte erwerben, veräussern, pachten und verpachten, Fabriken erstellen, einrichten, verkaufen und vermieten, Verkaufsorganisationen errichten und überhaupt alle Rechtsgeschäfte abschliessen, die zur Erreichung und Förderung ihrer Zwecke geeignet erscheinen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 1,500,000, eingeteilt in 3000 Aktien, auf den Inhaber lautend, Nr. 1—3000, zu Fr. 500 nom. Das Aktienkapital kann jederzeit durch Beschluss der Generalversammlung erhöht werden. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat steht es anheim, eventuell noch weitere Publikationsorgane zu bezeichnen. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung der Aktionäre, der Verwaltungsrat, der Delegierte des Verwaltungsrates und die Kontrollstelle. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt einzeln der Präsident des Verwaltungsrates: Emil Mettler-Müller, Kaufmann, von Oberhelfenschwil, in Rorschach. Prokura ist erteilt an: Victor Willwoll, von Rorschach, Joseph Grob, von Ebnat-Kappel; Paul Klaus, von Niederhelfenschwil; alle drei in Rorschach, und Robert Frey, von St. Gallen, in Rorschacherberg. Die Prokuristen zeichnen einzeln.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1918. 5. Oktober. Unter der Firma **Elektrizitätswerk Sedrun A. G.**, mit Sitz in Sedrun, ist am 7. Juli 1918 eine Aktiengesellschaft auf unbestimmte Dauer gegründet worden. Dieselbe bezweckt die Erzeugung elektrischer Energie und deren Verwertung, insbesondere aber die Lieferung von Lichtstrom für die Dorfschaften Sedrun, Camischolas, Zarcuns und Rueras. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,400 (fünfzigtausendvierhundert Franken) und setzt sich aus 252 Inhaberaktien zu Fr. 200 zusammen. Publikationsorgan der Gesellschaft ist die Gasetta Romontscha in Disentis. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit einem weitern Mitgliede des Verwaltungsrates. Dieser ist gegenwärtig folgendermassen bestellt: Präsident: Johann Felix Monn, Landwirt, von Tavetsch, in Camischolas; Vizepräsident: Thomas Benedikt Berther, Landwirt, von Tavetsch, in Rueras; weitere Mitglieder: Jakob Martin Berther, Landwirt, von Tavetsch, in Camischolas; Lucas Berther, Hotelier, von Disentis, in Sedrun, und Lorenz Caduff, Schmied, von Tavetsch, in Rueras.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

1918. 23. Oktober. Die Ehegatten **Friedr. Adalbert v. Fischer**, Sachwalter und Notar, von und in Bern, und Marie Emilie Emma geb. **Brunner**, daselbst, haben durch Ehevertrag vom 8. Oktober 1918 den bisherigen Güterstand aufgehoben und Gütertrennung vereinbart. Der Ehemann ist Kollektivgesellschafter der Firma «Stettler, v. Fischer & Cie.» in Bern.

Genf — Genève — Ginevra

1918. 23 octobre. Les époux **François Armand**, négociant, au Petit-Saconnex (associé en nom collectif de «V. et F. Armand frères», à Genève), et Marie-Elisa née **Ethevenon**, ont adopté, suivant contrat de mariage du 4 octobre 1918, le régime de la séparation de biens (C. c. art. 241 et ss.).

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum
Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 42701. — 11. Oktober 1918, 8 Uhr.
G. Gerber & Cie., Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Zigaretten.

N° 42702. — 12 octobre 1918, 8 h.
A. Michel S. A., fabrication,
Granges (Soleure, Suisse).

Montres, mouvements de montres et emballages de fournitures.

Nr. 42703. — 12. Oktober 1918, 8 Uhr.
Frau R. Hügin, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Toiletten-Crême.

N° 42704. — 12 octobre 1918, 8 h.
Société anonyme de produits alimentaires et chimiques „Sapac", fabrication et commerce,
Versoix (Suisse).

Produits pharmaceutiques, chimiques, alimentaires en tous genres.

BIOPHERO

N° 42705. — 12 octobre 1918, 8 h.
Ferdinand Courally, commerce,
Paris (France).

Extrait alimentaire.

N° 42706. — 12 octobre 1918, 8 h.
Paul Jobin, fabrication,
Porrentruy (Suisse).

Boîtes et mouvements de montres.

ORANJE

N° 42707. — 14 octobre 1918, 8 h.
S. P. E. S. (Syndicat pour l'exportation suisse) (Genossenschaft für Förderung des schweizerischen Exports) (Sindacato per l'esportazione svizzera), fabrication,
Genève (Suisse).

Produits de tout genre.

SPES

N° 42708. — 14 octobre 1918, 8 h.
S. P. E. S. (Syndicat pour l'exportation suisse) (Genossenschaft für Förderung des schweizerischen Exports) (Sindacato per l'esportazione svizzera), fabrication,
Genève (Suisse).

Produits de tout genre.

N° 42709. — 14 octobre 1918, 8 h.
S. P. E. S. (Syndicat pour l'exportation suisse) (Genossenschaft für Förderung des schweizerischen Exports) (Sindacato per l'esportazione svizzera), fabrication,
Genève (Suisse).

Produits de tout genre.

N° 42710. — 14 octobre 1918, 8 h.
S. P. E. S. (Syndicat pour l'exportation suisse) (Genossenschaft für Förderung des schweizerischen Exports) (Sindacato per l'esportazione svizzera), fabrication,
Genève (Suisse).

Produits de tout genre.

N° 42711. — 14 octobre 1918, 8 h.
S. P. E. S. (Syndicat pour l'exportation suisse) (Genossenschaft für Förderung des schweizerischen Exports) (Sindacato per l'esportazione svizzera), fabrication,
Genève (Suisse).

Produits de tout genre.

N° 42712. — 14 octobre 1918, 8 h.

S. P. E. S. (Syndicat pour l'exportation suisse) (Genossenschaft für Förderung des schweizerischen Exports) (Sindacato per l'esportazione svizzera), fabrication,

Genève (Suisse).

Produits de tout genre.

Approvvigionamento di sapone e prodotti per liscive per il paese

(Disposizioni del Dipartimento svizzero dell'economia pubblica del 21 ottobre 1918.)

Il Dipartimento svizzero dell'economia pubblica, visto il decreto del Consiglio federale del 18 ottobre 1918, concernente l'approvvigionamento di sapone e prodotti per liscive,

dispone:

1. È istituito, come sotto-sezione della sezione chimica della divisione dell'economia industriale di guerra, un ufficio centrale per i saponi ed i prodotti per liscive («ufficio centrale del sapone») al quale sono delegate le attribuzioni conferite dal precitato decreto del Consiglio federale del 18 ottobre 1918 al Dipartimento svizzero dell'economia pubblica.

2. È aggiunta all'ufficio centrale del sapone una commissione consultiva composta del capo della sezione chimica, quale presidente, e di rappresentanti della produzione, del commercio, del consumo industriale, del consumo domestico.

3. I membri di detta commissione saranno nominati dal Dipartimento svizzero dell'economia pubblica, sentito il parere dei gruppi interessati.

4. La commissione deve essere consultata su tutte le questioni di portata generale, nonchè sui casi particolari che rivestano il carattere di questioni di massima.

Trattandosi di casi speciali, la commissione può completarsi con specialisti dei rispettivi gruppi o nominare sotto-commissioni.

5. Le presenti disposizioni entrano in vigore il 1° novembre 1918.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Zones franches de la Haute-Savoie et du Pays de Gex

Application de l'interdiction générale d'importation en vigueur en France

En complément de notre publication provisoire insérée dans le n° 250 du 21 de ce mois, nous informons les intéressés que l'interdiction générale d'importation en France sera appliquée **dès le 1er novembre déjà** dans la zone franche de la Haute-Savoie et dans le Pays de Gex.

A partir de cette date y seront donc seules admises à l'entrée sans autorisation spéciale les marchandises mentionnées dans la **Liste A** de notre communication figurant dans le supplément à la Feuille, n° 222 du 22 septembre 1917, soit, entre autres, le lait stérilisé et concentré, la farine lactée, le miel, les poissons frais et conservés, les engrais naturels et artificiels, les semences, le bois à brûler, la tourbe, les journaux, les machines pour l'agriculture, les faux et faucilles, fourches, crocs et râteaux, etc. (L'exportation de Suisse est subordonnée naturellement, comme jusqu'ici, à l'obtention de l'autorisation de sortie.)

Les marchandises d'autre nature, introduites dans les zones précitées sans autorisation d'importation, sont, en vertu de l'art. 1er de la loi française du 5 avril 1918 (voir n° 86 de la Feuille du 12 du même mois), soumises à la saisie et à la vente au profit de l'Etat (Toutes les exportations à destination de la zone sont subordonnées, cela va sans dire et comme précédemment, à l'autorisation suisse.).

En vue de l'exécution de la mesure en cause, des postes de douanes de vérification viennent d'être créés dans les localités françaises suivantes:

a) **Haute-Savoie:** St-Gingolph, Thonon, Veigy-Foncenex, Moillesulaz, Veyrier, Collonges sous Salève, St-Julien en Genevois.

b) **Pays de Gex:** Collonges Fort de l'Ecluse, St-Jean de Gonville, Ferney, Divonne-Crassier.

Vom schweizerischen Geldmarkt

	Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz						Wechsel- (Geld-) Kurse		
				Privatsatz im Vergleich zu (+ = über, — = unter)			In ‰ über (+) bezw. unter (— Parität		
	Offiziell %	Privat %	Tägl. Geld %	Paris %	London %	Berlin %	Frankreich	England	Deutschland
25. X.	5½	5 3/16	4—5	+0,187	+1,656	+0,562	— 87,5	— 57,4	—393,0
18. X.	5⅓	5 1/8	4—4½	+0,125	+1,594	+0,500	— 95,6	— 64,8	—388,0
11. X.	5½	5	3½—4½	—	+1,469	+0,375	—130,3	—100,5	—415,8
4. X.	5½	4½—5	3½	—0,250	+1,219	+0,125	—150,5	—123,3	—454,1
27. IX.	4½	4¼	3	—0,750	+0,719	—0,375	—202,5	—175,8	—471,8
20. IX.	4½	4⅛	2½—4	—0,875	+0,594	—0,500	—192,5	—166,4	—459,8

Lombard-Zinsfuss: Basel, Genf, Zürich 5¾—6¼ %. — **Offizieller Lombard-Zinsfuss der Schweiz. Nationalbank** 6 %. — **Darlehenskasse** 5½ %.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

Schweiz. Schmirgelscheibenfabrik A. G. Winterthur

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung wird der Coupon **Nr. 5** mit **Fr. 35** als Dividende für das Geschäftsjahr 1917/18 bei nachfolgenden Instituten spesenfrei eingelöst:

Schweiz. Bankgesellschaft, Winterthur.
Schweiz. Kreditanstalt, Zürich.

Winterthur, den 26. Oktober 1918.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Oscar Ziegler.

2805 I

Finanzverwaltung der Stadt Zürich

4½ % Anleihen der ehemaligen Gemeinde Aussersihl

Zur Rückzahlung auf den **1. November 1918** sind ausgelost worden:

I. Anleihen von Fr. 1,300,000 vom Jahre 1881:

17 Obligationen Nr. 104, 204, 252, 473, 508, 605, 625, 644, 741, 842, 891, 944, 980, 986, 1008, 1009, 1168 zu **Fr. 1000.**

II. Anleihen von Fr. 200,000 vom Jahre 1884:

2 Obligationen Nr. 1369 und 1398 zu **Fr. 1000.** (4460 Z) 2809 I

Die Rückzahlung dieser Obligationen erfolgt bei folgenden Zahlstellen:

Zürich: Stadtkasse, Schweizerische Kreditanstalt.
Basel: Basler Handelsbank, Schweizerische Kreditanstalt.

Mit dem Rückzahlungstermin hört die Verzinsung auf.

Zürich, den 28. Oktober 1918.

Der Vorstand des Finanzwesens.

Società Anonima Elettricità Alta Italia in TURIN

4½ % Obligationen

Emission 1899, 1908 und 1912

Der am 1. November 1918 fällige Semester-Coupon von **Fr. 11.25** obgenannter Anleihen wird **spesenfrei** eingelöst: (6053 Q) 2808 I

in **BASEL:** bei der **Basler Handelsbank und ihrer Wechselstube,** bei den **Herren A. Sarasin & Co.;**
in **BERN:** bei der **Spar- und Leihkasse Bern;**
in **Genf:** bei der Basler Handelsbank, Rue du Rhône 6, bei den Herren Chenevière & Co.;
in **Neuenburg:** bei den Herren Berthoud & Co.;
in **Zürich:** bei der Basler Handelsbank, Wechselstube, bei der Aktiengesellschaft Leu Co.

5 % Anleihen der S. B. B. von 1918

Die definitiven Obligationen können vom 29. dies an gegen Rückgabe der Interimsscheine bei den Zeichnungsstellen erhoben werden.

Bern, den 28. Oktober 1918.

2776 I **Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen.**

Burckhardt, Walter & Co., A.-G.

Basel — Zürich — Schaffhausen

Internationale Transporte Lagerhaus

Spezialverkehre nach: Holland, Dänemark, Skandinavien

gemäss den Bestimmungen der S. S. S. und des N. O. T.

(4379 Z) 2773

Oeffentliches Inventar — Rechnungsruf

Gestützt auf Art. 580 ff. des schweizer. Zivilgesetzbuches und Art. 80 und 81 des kantonalen Einführungsgesetzes zu demselben, hat die Standeskommission die Aufnahme eines öffentlichen Inventars bewilligt über den Nachlass der am 20. September 1918 in Triebern (Appenzell I.-Rh.) verstorbenen Fräulein **Maria Magdalena Inauen,** Broderiehändlerin, von Appenzell, eingetragen im Handelsregister von Obwalden, als Inhaberin der Firma **«Inauen M.»,** Broderiegeschäft, von Schwendi, Appenzell, in **Engelberg.**

Sämtliche Gläubiger und Schuldner der Genannten, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden schriftlich und spezifiert unter Beilage der Belege bis spätestens den **20. November 1918** bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden.

Bezüglich der Folgen der Nichtanmeldung wird auf Art. 590 des schweiz. Zivilgesetzbuches aufmerksam gemacht. (4571 G) 2797

Appenzell, den 18. Oktober 1918.

Die Landeskanzlei.

Spar- & Leihkasse Zofingen in Liqu.

Vom 15. November 1918 an erfolgt an die Aktionäre eine zweite

Auszahlung von Fr. 150 per Aktie

Die Auszahlung geschieht gegen Vorweisung der mit einem Nummernverzeichnis versehenen Aktien durch die Aargauische Kantonalbank in Zofingen. (Z 641 Q) 2807 I

Zofingen, den 24. Oktober 1918.

Die Liquidationskommission.

PROSPEKT

Schuhfabrik Kreuzlingen, Kreuzlingen

EMISSION

von 1000 neuen Aktien von nominal Fr. 500 und Fr. 700,000 5 % Obligationen auf 10 Jahre fest

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre der **Schuhfabrik Kreuzlingen** vom 12. Oktober 1918 hat beschlossen, das Aktienkapital von Fr. 1,000,000 auf Fr. 1,500,000 zu erhöhen, und für Fr. 700,000 eine feste Obligationen-Anleihe aufzunehmen. Diese Kapitalerhöhung und Anleihenaufnahme bezwecken, einerseits die nötig gewordene Verstärkung der eigenen Mittel, anderseits die Konsolidierung der laufenden Schulden zu bewerkstelligen.

In Ausführung dieses Beschlusses der Generalversammlung gelangen zur Ausgabe:

A. Fr. 500,000 = St. 1000 neue Aktien von Fr. 500 nominal. Nr. 2001—3000

Die neuen Aktien lauten wie die alten auf den Inhaber; sie sind für das ganze Geschäftsjahr 1918/1919 voll dividendenberechtigt.

Sie werden in erster Linie den alten Aktionären zur Vorrechtszeichnung angeboten; über den von den alten Aktionären nicht bezogenen Teil der neuen Aktien wird die freie Subskription eröffnet.

Das auf den neuen Aktien erzielte Agio abzüglich Emissionskosten wird dem ordentlichen Reservefonds zugewiesen.

B. Fr. 700,000 5 % Obligationen-Anleihe

Diese Anleihe ist eingeteilt in 700 Inhaber-Titel von nominal Fr. 1000 auf 10 Jahre fest, die mit Halbjahrescoupons per 30. April und 31. Oktober, 1. Coupon per 30. April 1919, versehen sind; sie verfällt ohne weitere Kündigung am 31. Oktober 1928 zur Rückzahlung.

Die noch laufenden Obligationen älterer Emission im Betrage von Fr. 208,000 sind gekündigt und wird den Inhabern dieser Titel Konversion in Titel der neuen Emission mit Vorrecht offeriert.

Sämtliche Coupons der Aktien und der Obligationen, sowie auch die zur Rückzahlung gelangenden Obligationen sind spesenfrei zahlbar an der **Kassa der Gesellschaft** selbst und an den Kassen sämtlicher Sitze, Zweigniederlassungen und Agenturen des **Schweizerischen Bankvereins.**

Die Gesellschaft trägt den eidgenössischen Stempel auf den Aktien und Obligationen selbst.

Der letzte Rechnungsabschluss der Gesellschaft per 30. Juni 1918 zeigt folgendes Bild:

Aktiva	Fr.	Ct.	Passiva	Fr.	Ct.
Immobilien (versichert für Fr. 500,000)	130,000	—	Aktienkapital	1.000,000	—
Maschinen und Mobiliar (versichert für Fr. 675,000)	28,000	—	Obligationen	208,000	—
Leisten	1	—	Ordentliche Reserve	522,000	—
Modelle und Stanzmesser	1	—	Dividenden-Reserve	100,000	—
Utensilien Fabrik und Bureau)	1	—	Pensionsfonds	100,000	—
Beteiligungen	315,000	—	Dividendenkonto	100,000	—
Inländische Wertschriften	42,275	—	Tantiemenkonto	74,000	—
Debitoren	674,620	65	Banken, Kreditoren und Depositen	1,750,176	70
Kassa	1,580	65	Saldo auf neue Rechnung	4,422	05
Postscheck	588	70			
Wechsel	5,015	50			
Inventar (Warenvorräte)	2,661,515	25			
	3.858.598	75		3,858,598	75

In den letzen Jahren wurden an Dividenden verteilt:

1912/13	1913/14	1914/15	1915/16	1916/17	1917/18
6 %	4 %	7 %	8 %	10 %	10 %

Der Geschäftsgang war während des Anfangs des laufenden Rechnungsjahres bis jetzt sehr befriedigend.

Kreuzlingen, den 12. Oktober 1918.

Namens des Verwaltungsrates der Schuhfabrik Kreuzlingen,
Der Vizepräsident: **Fritz Straehl.**

Als Garant für die Emission von

St. 1000 neuen Aktien von Fr. 500 nominal

legen wir diese Titel namens der Gesellschaft vom

21. Oktober bis und mit 5. November 1918

unter folgenden Bedingungen zur Subskription auf:

A. Vorrechtszeichnung der Aktionäre

1. Die bisherigen Aktionäre haben das Vorrecht zum Bezuge einer neuen Aktie auf je **zwei alte Aktien.**
2. Die Ausübung des Bezugsrechtes hat innert der vorerwähnten Frist vermittelst eines speziellen Anmeldeformulars, in welchem die Nummern der alten Aktien geordnet einzutragen sind, zu erfolgen. Wir behalten uns das Recht vor, die Vorweisung der alten Aktien zu verlangen, wenn die gleichen Nummern mehrfach angemeldet werden sollten.
3. Der Bezugspreis beträgt:
   Fr. 550 per neue Aktie und ist zahlbar am 15. November 1918 zuzüglich 6 % Zins auf dem Emissionspreis ab 31. Oktober 1918.

B. Freie Zeichnung

1. Ueber die von den alten Aktionären nicht bezogenen neuen Aktien wird die freie Subskription eröffnet. Die Anmeldungen sind innerhalb der nämlichen Frist einzureichen.
2. Der Zeichnungspreis beträgt:
   Fr. 600 pro neue Aktie und ist zahlbar am 15. November 1918 zuzüglich 6 % Zins auf dem Emissionspreis ab 31. Oktober 1918.
   Die Subskribenten erhalten bei Zahlung des Preises für die neuen Aktien auf ihren Namen lautende Lieferscheine, die in definitive Titel nach Erscheinen der letztern umgetauscht werden.

Wir haben im weitern die vorerwähnte

Fr. 700,000 5 % Obligationen-Anleihe

von der Gesellschaft fest übernommen und legen diese Titel vom 2768 l

21. Oktober bis und mit 5. November a. c.

ebenfalls zur Konversion bzw. Zeichnung unter folgenden Bedingungen auf:

A. Vorrechtszeichnung der bisherigen Obligationäre

1. Die Inhaber der gekündeten Fr. 208,000 Obligationen erhalten das Vorrecht, ihre Titel in solche der neuen 5 % Anleihe von 1918 Wert 31. Oktober 1918 zu konvertieren.
2. Konversionspreis 95 % unter Verrechnung der laufenden Marchzinsen auf ihren Obligationen per 31. Oktober 1918.
3. Die alten Titel sind mit der Konversionsanmeldung uns zur Kassation einzureichen, wogegen für die neuen Titel den Zeichnern auf ihren Namen lautende Lieferscheine ausgehändigt werden.

B. Freie Zeichnung

Der von den alten Obligationären nicht konvertierte Betrag des Anleihens wird zur freien Subskription zu nachstehenden Bedingungen aufgelegt:

1. Zeichnungsfrist

21. Oktober bis und mit 5. November 1918.

2. Zeichnungspreis 95 %, zahlbar nach erfolgter Zuteilung der Stücke zuzüglich Marchzins zu 5 % ab 31. Oktober 1918.
3. Gegen Erlag des Zeichnungspreises erhalten die Zeichner Lieferscheine, die nach Erscheinen der definitiven Titel in solche umgetauscht werden.

Anmeldungen in der Zeichnung mit Vorrecht und in der freien Zeichnung sowohl auf Aktien wie auf Obligationen nimmt der

Schweizerische Bankverein

bei seinen sämtlichen Sitzen, Zweigniederlassungen und Agenturen, wo auch Prospekte und Subskriptionsscheine bezogen werden können, spesenfrei entgegen.

Wir sind bereit, den Kauf und Verkauf des Bezugsrechtes aus alten Aktien bestmöglich zu vermitteln.

St. Gallen, den 12. Oktober 1918.

Schweizerischer Bankverein.

Handels-Auskünfte

Adressen von Advokaten, Notaren, Inkasso- und Auskunftsbureaux etc.

Renseignements commerciaux

Adresses d'avocats, notaires, bureaux de recouvrements et de renseignements, etc.

Aarau: *Stirnemann & Sandmeier*, Adv., Notar u. Ink.
Bern: *G. Bärtschi*, Ink. Ansk.
Biel: *G. Fehlmann*, Not., Ink.
Chx.-de-Fds.: *PAUL Robert.*
Freiburg: *Kreditschutzverein*
— *Herren & Guerchet*, renseignem. et recouvrem. s. tous pays. Brev. d'invent. marques, modèles, etc.
— *J. & W. Herren*, avocats. Représ. dev. tous tribunaux et juridictions.
Genève: *Alfr. Schreiber*, av., 10, rue des Allemands. Deutsche Korrespondenz.
— *John Grobet*, agent d'aff.
Lausanne: *L. Bertarionne*, agent d'aff. patenté (corr. deutsch u. italienisch.
Le Locle: *Agence financière et commerciale.* Rens., rec.
Montreux: *Raccoursier, E.*, Recouv. et contentiex.
— *Paul Pochon*, agt. d'aff. recouvrem. rens. Tel. 89.
Schaffhausen: *H. Bolli & Dr. C. Lobhart*, Rechtsanw.
St. Gallen: *E. Forster*, R'lsb.
— *Dr. F. Curti*, Adv. u. Ink.
Zürich: *Dr. Herforth*, Adv.
— Prozesse: Adv. Wenger.
— *Schweiz. Informationsbur.* (Bächtold & Wunderli).

CLICHES
GUST. RAU · ZÜRICH I

Les **insertions** pour les **financiers commerçants et industriels** trouvent dans la **Feuille officielle suisse du commerce**

la publicité la plus étendue et la plus efficace

Régie des annonces
„PUBLICITAS"
Société Anonyme Suisse de Publicité

Holzwolle
(Verpackungsmaterial)
liefert prompt
Chiffre Q 10292 O Publicitas A.-G. Bern. 2788,

Buchführung
Gründ., rasch, diskret vernachl. Buchführungen, Invent. u. Bilanzen, Bücherexpertisen, Einführung der amer. Buchführ. nach prakt. System, mit Geheimbuch, Prima Refer. Komme auch nach ausw. H. Frisch, Neue Beckenhofstr. 15, Zürich 6.

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne